Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1856

27.11.1856 (No. 326)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Donnerstag den 27. November 1856.

Bekanntmachung.

Nr. 28,414. Den 20. d. M. wurden aus einem hiesigen Privathaus nachverzeichnete Gegenstände entwendet:

1) Zwei Paare ganz neuer grau wollener Socken mit gestrupften Reifchen bis an die Fersen, M. S. roth gezeichnet. Werth 2 fl.
2) Zwei leinene Herrenhemden mit fest genähten breiten Falten auf der Brust und drei Perlmutterknöpfen, M. S. roth gezeichnet, fast neu. Werth 5 fl. 30 kr.
3) Ein älteres dergleichen ohne feste Falten mit drei Perlmutterknöpfen, M. S. roth gezeichnet. Werth 1 fl. 12 kr.
4) Ein langes Stück Leinwand, darein gewickelt drei Chemisetten von Shirting, zwei mit gestickten Krägen und eines mit schmalem glatten Kragen. Werth 2 fl.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 24. November 1856.

Großh. Stadtamt.

Sachs.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden aus dem Nachlasse des verstorbenen Rechtspraktikanten Ludwig von hier in der Langenstraße Nr. 233 durch Notar Beck öffentlich versteigert:

1 Cylinder-Uhr mit goldener Kette, Bücher, Herrenkleider und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der ledigen Katharine Schönthaler von Hohenwettersbach werden am

Freitag den 28. November d. J., Früh 9 Uhr,

in der Amalienstraße Nr. 47 nachstehende Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

Kleider, Betten und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath; ferner zwei Leihhausscheine.

Karlsruhe, den 25. November 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Versteigerungsverlegung.

Die auf Donnerstag den 27. d. M. anberaumte Versteigerung von Wagen, Schlitten, Geschirren ꝛc. kann eingetretener Hindernisse wegen an diesem Tage nicht stattfinden und wird hiemit auf **Donnerstag den 4. Dezember**, Vormittags 8 Uhr, verlegt, was wir mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß bringen, daß bei diesem Anlasse auch eine Parthie Gold- und Silber-Borden zur Versteigerung kommen wird.

Karlsruhe, den 22. November 1856.

Großh. Stallverwaltung.

Fost.

Versteigerung von alten Eilwägen und Requisiten betr.

In dem Kanzleigebäude der unterzeichneten Stelle werden

Donnerstag den 4. Dezember l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

3 Eilwägen,
1 Eilchaise,
4 Wagen-Gestelle,
2 Schlitten-Kästen und
4 Schlitten-Läufe,

sowie verschiedene Geräthschaften, als: Lampen, Waagen, Brief-Säcke und Messing-Gewichte ꝛc. gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1856.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer. Keim.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden versteigert:

Dienstag den 2. Dezember d. J.

100 Stamm Eichen, Holländer-, Nutz- u. Bauholz,
5 „ Forlen, Sägholz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr am Ludwigsthor dahier.

Karlsruhe, den 25. November 1856.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller nebst Holzremise, an eine stille Haushaltung auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im ersten Stock zu erfragen.

Wohnung zu vermiethen.

Ein freundliches Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, verrohrter Speicherkammer und Antheil an der Waschküche ist zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Ettlingen.

An der Straße nach der Eisenbahn ist wegen Wegzug bis 5. Dezember d. J. ein schönes Logis mit 3 tapezirten Zimmern, Küche, Speicherkammer, großem Keller, Holzplatz ꝛc. zu vermiethen. Zu erfragen bei Jos. Johann Ullrich.

Wohnungsgesuch.

Eine solide Familie ohne Kinder sucht in der Lage von der Karlsstraße bis zur Lammstraße (mit Einschluß der Nebenstraßen) auf den 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu miethen. Schriftliche oder mündliche Anerbietungen werden in der Langenstraße Nr. 144 im zweiten Stock angenommen.

Logisgesuch.

Eine stille Familie sucht in der Nähe der Garnisonskirche auf den 23. April ein Logis von 2 — 3 Zimmern, wo möglich zwei auf die Straße, nebst Zugehör zu miethen. Zu erfragen bei Hrn. Auditoratsdiener Kaltenbronn im Rathhaus.

Zimmergesuch.

Es wird sogleich ein freundliches möblirtes Zimmer, wenn möglich in Mitte der Stadt, zu miethen gesucht. Adressen wollen baldigst auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmergesuch.

Ein Herr sucht ein freundliches möblirtes Zimmer mit Nordlicht in der Nähe der Kunstschule. Adressen beliebe man bei dem Kunstschuldiener Linder, oder in dessen Abwesenheit bei dem Herrn Inspektor abzugeben.

Lokalgesuch.

Von einer Privatgesellschaft wird zu einem besondern Zweck ein helles, geräumiges Lokal, am liebsten mit Gasbeleuchtung, zu miethen gesucht. Die Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein sittliches, anständiges Mädchen findet zur Aushülfe von jetzt bis Weihnachten eine leichte Stelle in der Kreuzstraße Nr. 20.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 9 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, das gut kochen, waschen, putzen und spinnen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf kommendes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen in der neuen Herrenstraße Nr. 62 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein stilles, braves Mädchen von gesetztem Alter, welches im Kochen und Backen sehr gut erfahren ist, auch allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich oder auf Weihnachten eine passende Stelle zu erhalten. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 22 im untern Stock.

[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine in der Küche und in allen Backwerken gut erfahren ist, sich auch andern häuslichen Geschäften willig unterzieht, das andere ist in den Zimmern erfahren und unterzieht sich allen häuslichen Geschäften, suchen Dienste; letzteres als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen in der kleinen Spitalstraße Nr. 6 im untern Stock, den drei Lilien gegenüber.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Waldstraße Nr. 32 a im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Eine anständige solide Person, die schon mehrere Jahre als Köchin bei honetten Herrschaften zur größten Zufriedenheit gedient hat, auch schön nähen und bügeln kann, wünscht auf Weihnachten eine passende Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 37 im Hintergebäude zu ebener Erde.

Für Kupferstecher.

Gesucht werden zu sofortigem Eintritt in dauerndes Engagement und unter sehr günstigen Bedingungen mehrere tüchtige Figuren- und Landschaftstecher. Arbeitsproben und Gehaltsforderungen werden franco erbeten.

A. Alboth,
Kunst-Anstalt in Leipzig.

N. B. Nr. 1290. **Dienstvergebung.** Ein mit guten Zeugnissen versehenes, solid und bescheidenes, in feinen weiblichen Arbeiten etwas erfahrenes Frauenzimmer, das wo möglich gut französisch spricht, auch Liebe zu Kindern hat, kann sogleich oder auf Weihnachten bei einer Herrschaft als **Bonne** placirt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Durlach. Dienstantrag.

Ein in häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen von starker Constitution und sittlich reinem Wandel findet auf Weihnachten einen Platz im Haus Nr. 4 der Blumenvorstadt.

☞ Vor einigen Tagen blieb ein **Muff** in meinem Laden liegen.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Verlorener Pelzkragen.

Am 25. d. M., Abends, wurde von der Linkenheimerstraße bis zum Theater ein Pelzkragen von Iltis mit blauem Seidefutter verloren. Der Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verlorener Pelzkragen.

Dienstag Abend wurde vom Theatergebäude bis zum Ludwigsplatz ein schwarzer Pelzkragen mit blauem Seidefutter verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung neue Waldstraße Nr. 52 abzugeben.

Verlorenes.

Es wurde letzten Sonntag Nachmittag von der katholischen Kirche durch die Zähringerstraße in die Kreuzstraße eine **Pelzmanchette** verloren. Der redliche Finder wird höflichst gebeten, dieselbe Kreuzstraße Nr. 22 zurückzubringen.

Gefundene Brieftasche.

Am Dienstag Abend wurde eine fast neue Brieftasche mit Stickerei in der Herrenstraße gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselbe gegen Ersatz der Einrückungsgebühr auf dem Kontor des Tagblattes in Empfang nehmen.

Ofen zu verkaufen.

In der Zähringerstraße Nr. 63 ist ein Eremitage-Ofen wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Wittwe **Geisendörfer.**

Bei **Müller & Gräff** dahier ist
1 Exemplar **Völter** Hand- und Schulatlas, gut erhalten (neu 6 fl. 36 kr.)
um den Preis von 2 fl. 48 kr. zu verkaufen.

☛ Zu einer sehr billigen englischen Unterrichtsstunde wird ein Theilnehmer gesucht. Näheres im Römischen Kaiser.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Unterzeichneter erhielt so eben eine Sendung extrafeines **Kunstmehl**, welches sich besonders zu feinen Backereien eignet, sowie **Kunstgries.**

Zugleich empfiehlt er sich mit bester Qualität **Lebkuchen** in großen und kleinen Formen, und **Hutzelbrod** in feinster Qualität.

August Geisendörfer, Bäckermeister,
dem Museum gegenüber.

Rettig-Bonbons.

Von den als vorzüglich gut anerkannten **Rettig-Bonbons** habe ich eine frische Sendung erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Conradin Haagel.

Ganz frisches franz. Geflügel, ganz frische englische Austern, ganz frische französische Austern,

Seedorsche, Schellfische, Seekrebse, Caviar, Perrigord- u. Landtrüffel, Straßburger Gänseleberpasteten, marinirte Bricken, pur Milchner-Häringe in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 Tönnchen, frischen **Thon mariné, Sardines,** Anchovis, ger. Spickaal, **Bückinge zum Rohessen** und Braten, **Salzlaberdan** ꝛc. ꝛc. empfiehlt

C. Arleth.

Die erste Sendung
ächt geräucherter Frankfurter Bratwürste,

Frankfurter Leberwürste, sowie **frischer Braunschweiger Cervelatwürste** ist so eben eingetroffen bei

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Thee,

grün und schwarz, als: **Souchong-,** verschiedene Sorten **Pecco-, Perl-, Bloem-** und **Haysan-Thee,** offen, sowie auch in 1/4, 1/2 und 1 Pfund-Paquets, nebst feinster **Vanille, chines., Java-** und **Ceylon-Zimmt;** ferner frische **Gesundheits-Gewürze, Vanille-** und **bittere Chocolade** empfehle ich zu geneigter Abnahme bestens.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Thee.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand gesetzt, nachfolgende Sorten **Thee** zu den beigesetzten Preisen erlassen zu können, als:

	per Pfund
Pecco, sehr fein, blüthenreich, à	5 fl. — kr.
Pecco, fein, blüthenreich, à . .	3 fl. 30 kr.
Pecco, kräftig, à	3 fl. — kr.
Souchong, fein und kräftig, à	1 fl. 45 kr.
Gunpowder, gut gerollt, bläulichgrün, à	3 fl. — kr.
Gunpowder, sehr fein, silberartig, à	4 fl. — kr.
Imperial, fein, dunkelgrün, à	2 fl. 30 kr.

Sämmtliche Sorten sind auch in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund-Paqueten verpackt, und ich empfehle solche nebst

feinst cristallisirter Vanille

zur geneigten Abnahme bestens.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Stollwerk'sche Brustbonbons

und **Rettigbonbons** sind zu haben bei

Fried. Herlan,
Langestraße Nr. 102.

Ausverkauf
von
farbigen Seidenzeugen.

Indem ich von nun an nur schwarze Seidenzeuge führen werde, verkaufe ich, um gänzlich damit aufzuräumen, **glatte, carrirte und gestreifte Seidenzeuge, Damast, Foulard zu den früheren billigen Fabrikpreisen,** wodurch bei den so bedeutend gestiegenen Preisen der Seidenwaaren eine äußerst vortheilhafte Gelegenheit zu Einkäufen geboten ist.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Das Kleider-Magazin
von
J. Gartner & Comp.,
Langestraße Nr. 66, der kleinen Kirche gegenüber,

ist für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste assortirt mit **Winter-Oberröcken, Raglans, Ueberwürfen** und **Paletots** von den neuesten Stoffen, **Beinkleidern** von Buckskin und Tuch, **Gilets** in Sammt, Cachemir und Seide in reicher Auswahl, **Schlafröcken** und **Unterjacken** in Finet und **Kamaschen.**

N. B. Da sämmtliche Stoffe dekatirt sind, so ist es uns möglich, jede Bestellung schnell und gut zu fertigen.

Christian Weise & Cie.
Langestraße Nr. 50,
empfehlen auf bevorstehende Weihnachten ihre best eingerichtete
Ledergalanteriewaaren-Fabrik,
zur Anfertigung von Gegenständen mit **Stickereien,** als: Mappen, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Porte-monnaies, Lesepulte, Wandkalender, Taschen, Uhrenständer u. a. m.

Gummi-Ueberschuhe,
Prima-Sorte,
sind in schöner eleganter und dauerhafter Waare für Herren, Damen und Kinder billigst zu haben bei

Conradin Haagel.

Fein gestochene
Springerles-Model
empfiehlt billigst
F. W. Kölitz Wittwe,
Langestraße Nr. 191.

Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt sein wohl assortirtes **Zinn-Lager,** sowie alle Gattungen zinnerne **Kinderspiel-Waaren;** auch fein gemalte **Soldaten, Schlachten** und andere Gegenstände bestens.

Louis Fellmeth, Zinngießer,
wohnhaft: neue Herrenstraße Nr. 25.

Grüner Hof.
~~Heute, Donnerstag, den 27.~~ November,
Concert,
gegeben von
der spanischen Gesellschaft
von **1** bis **3** Uhr Nachmittags.

Literarische Anzeige.

In dem Verlage von C. M. Schüller in Crefeld ist erschienen und durch alle hiesigen Buchhandlungen zu beziehen:

Lehrbuch der Geometrie

als Leitfaden beim Unterrichte an höheren Lehranstalten, von **W. Mink,** (Lehrer der Mathematik an der höheren Stadtschule zu Crefeld.) **Zweite** umgearbeitete Auflage. Mit vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. Preis geh. 1 fl. 39 kr.

Dieses Lehrbuch der Geometrie, welches schon in seiner ersten Auflage vielfache Anerkennung fand und in Folge dessen in mehreren Lehranstalten eingeführt wurde, hat in seiner zweiten Auflage eine Umgestaltung und Vermehrung erhalten, die in wissenschaftlicher wie Pädagogischer Beziehung den Anforderungen mehr entsprechen und durch die Ebenmäßigkeit in der Durchführung des Planes das Verständniß wesentlich fördern dürfte. Zur leichtern Uebersichtlichkeit sind die Figuren bei dieser neuen Auflage in den Text gedruckt und ist überhaupt für eine gute und zweckmäßige Ausstattung Sorge getragen.

Eintracht.

Am Sonntag den 30. d. findet nach der **Generalversammlung** ein **Festessen** statt, zu welchem die Subscriptionsliste im Gesellschaftslokale aufliegt.

Wir laden die verehrlichen Mitglieder ein, sich dabei recht zahlreich zu betheiligen.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 27. Nov. IV. Quartal. 130. Abonnementsvorstellung. Hindernisse halber kann die auf heute bereits angekündigte Oper „Der Barbier von Sevilla" nicht gegeben werden, statt dessen: **Der Wasserträger.** Oper in drei Aufzügen, von Cherubini.

Freitag den 28. Nov. IV. Quartal. 131. Abonnementsvorstellung. **Die Jäger.** Ländliches Sittengemälde in 5 Aufzügen, von Iffland.

Filzschuhe und Stiefel

und

Litzenschuhe und Stiefel

sind bei mir in großer Auswahl und in jeder beliebigen Größe zu finden. Dieselben werden zu den billigsten Preisen verkauft bei

Ch. Simon,

innerer Zirkel Nr. 22.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 48 vom 25. November 1856.

Gesetz, die Fortsetzung der Staatseisenbahn von Waldshut bis Schaffhausen und die Herstellung von Eisenbahnen von Offenburg bis Konstanz und von Wiesloch nach Würzburg betreffend.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung vom 5. d. M. Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Wendelin Bohr in Leutershausen, in Anerkennung seiner langjährigen und ersprießlichen Wirksamkeit im Dienste der Gemeinde und der Kirche, die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Organisation des Eisenbahndienstes auf der Strecke Säckingen-Waldshut betreffend.

Die Extrapostdistanz zwischen Villingen und Rottweil betreffend.

Die Auswanderung der Conscriptionspflichtigen betreffend.

Die von den Gemeinden des Amtsbezirks Wolfach gegründete „Friedrich-Luisenstiftung" zur Unterstützung armer Kinder mit Kleidungsstücken bei der ersten Communion oder ihrer Confirmation betreffend.

Die Friedrich-Luisenstiftung der Gemeinden des Amtsbezirks Tauberbischofsheim zur Unterstützung von Rekruten betrfd.

Die „Auguste-Luisenstiftung" des Banquiers Karl Daniel Oppenfeld aus Berlin für das Krankenhaus der barmherzigen Schwestern in Baden betreffend.

Die „Auguste-Luisenstiftung" des Banquiers Karl Daniel Oppenfeld aus Berlin in den evangelischen Schulfond in Baden betreffend.

Die Luisenstiftung des Altbürgermeisters Herpel von Neckargemünd zur Ausstattung einer dortigen Bürgerstochter betreffend.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Unterrheinkreise betreffend.

Die Staatsprüfung im Baufach betreffend.

Nach erstandener vorschriftsmäßiger Prüfung sind die Baukandidaten Julius Ebert von Mosbach, Ernst Perpente von Schwetzingen, August Brenzinger von Kandern unter die Zahl der Baupraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 8. November 1856.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.
Regenauer. vdt. Kreutz.

Diensterledigungen.

Das Physikat Weinheim. — Das Physikat Säckingen. — Die evangelische Pfarrei Auggen, Dekanats Müllheim.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 24. September 1856: Dekan Pfarrer Georg Heinrich Heymann zu Auggen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen katholischen Gemeinde.

5. Sept. Ernestina Augusta Antonia, Vater Wilhelm Graf von Sponeck, großh. Kammerherr hier.
13. „ Otto, Vater Franz Karl Bott, großh. Stiftungsrevisor hier.
23. „ Maria Elisabetha Katharina, Vater Johann Baptist Kniel, aus Odenheim, Bürger zu Lahr, Expeditionsgehülfe hier.
27. „ Luise Friederike, Vater Karl Birkenmeier, Bürger und Nagelschmiedmeister hier.
28. „ Hugo Friedrich Ludwig, Vater Hugo Krauth, aus Walldürn, Bürger und Kaufmann hier.
4. Okt. Magdalena, Vater Liborius Leppert, Bürger und Landmann zu Kappelrodeck.
4. „ Karl Albert, Vater Joseph Koch, Bürger zu Stadt Kehl, Kapellmeister im 1. Füsilier-Bataillon hier.
11. „ Franz Xaver, Vater Jakob Müller, Bürger zu Bretten, Hautboist im Leib-Infanterie-Regiment hier.
13. „ Elisabetha Karolina, Vater Friedrich Beckert, Bürger zu Niederbühl, Werkmeister hier.
16. „ Albertina Karolina Franziska, Vater Matthäus Thumb, Bürger zu Stockach, Zimmermann hier.
17. „ Anna, Vater Georg Edian, Bürger und Spenglermeister hier.
22. „ Julia Luise, Vater Karl Bernhard Schmelzinger, Bürger zu Lautenbach bei Weinheim, Bataillons-Tambour im Leib-Infanterie-Regiment hier.
30. „ Eine Tochter, todtgeboren, Vater Ludwig Großmann, großh. Hauptsteueramtskontroleur hier.

Getraut in der hiesigen katholischen Gemeinde.

9. Okt. Karl Schmitt, Bürger zu Oos, Feldwebel im großh. Leib-Infanterie-Regiment hier, mit Anastasia Rotzinger aus Umkirch.
18. „ Rudolph Friedrich Christian Heinrich Dörr, Bürger zu Durlach, Löwenwirth zu Beiertheim, mit Adelheide Moosbrugger aus Forchheim bei Kenzingen.

Frankfurter Börse am 25. November 1856.

GELDSORTEN.

Gold.	fl.	kr.	Silber.	fl.	kr.
Pistolen	9	41½	Preussische Thaler .	—	—
dito Preuss. . . .	9	54	5 Franken-Thaler .	2	20½
Holl. 10 fl. Stücke .	9	42½	Hochhaltig Silber . .	24	39
Ducaten	5	30½			
20 Franken-Stücke	9	19	Disconto	5 %	
Engl. Sovereigns . .	11	43			
Gold al Marco . . .	376	—			

Amerikanische Gummi-Ueberschuhe

im

Schuh- und Stiefel-Magazin

von

Ch. Simon, innerer Zirkel Nr. 22.

Von dem schönsten und dauerhaftesten Fabrikat, was in Gummischuhen zu finden ist, besitze ich einen großen Vorrath, und gebe dieselben zu nachfolgenden Preisen ab:

Herren-Galoschen, Prima-Sorte . . . . . 3 fl. 12 kr. — 3 fl. 30 kr.
Damen-Galoschen, „ . . . . . 2 fl. 30 kr. — 2 fl. 42 kr.
Kinder-Galoschen, „ . . . . . 1 fl. 30 kr. und höher.

Notizen für Freitag 28. November:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Versteigerung der Häuser Nr. 8 und 10 der Kronenstraße aus dem Nachlaß der Schlosser Haffner'schen Eheleute: 3 Uhr Nachmittags durch Notar Grimmer, Zähringerstraße Nr. 79.

„ gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlaß des Rechtspraktikanten Ludwig: 9 Uhr Vormittags Langestraße Nr. 233 durch Notar Beck.

Friedrichsthal, gr. Bezirksforstei: Versteigerung von Holländer- und Nutzholzstämmen und Brennholz im Spöckher Wald; 9 Uhr Vormittags Zusammenkunft auf dem Spöckher Viehtrieb am Spöckher Wald.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

26. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 9'''	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 2	27" 9'''	„	Schnee
6 „ Abds.	+ 1¼	27" 9'''	Südwest	„

Todesfälle:

26. Nov. Luise, alt 5 Jahre 1 Monat 2 Tage, Vater Schneidermeister Wilhelm Durm.
26. „ Pauline Juliane, alt 2 Jahre 6 Monate, Vater Schreiner Joseph Meder.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Korn, Kfm. v. Lenzkirch. Hr. Braun, Reisender und Hr. Reichardt, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Golfard, Buchbinder v. Koblenz.

Deutscher Hof. Hr. Lange, Aktuar und Hr. Strehle, Oekon. v. Neusatz.

Englischer Hof. Hr. Reinking, Kfm. v. Aachen. Hr. Kehl, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schöpperle, Fabr. v. Lenzkirch. Hr. Virletto und Hr. Robinette, Rent. v. Paris. Hr. Aufholz, Kfm. v. Offenbach.

Erbprinzen. Hr. Koch, Banquier von Frankfurt. Hr. Mevissen, Banquier v. Köln. Frhr. v. Ritter, kön. bayer. Kammerjunker v. München. Hr. Weillschott, Kaufm. v. Mailand. Hr. Baron v. Kotzebue, Rent. v. Baden. Hr. Lindon, Direktor v. Freiburg. Hr. Jung, Fabr. v. Solingen.

Goldener Adler. Hr. Marx, Kaufm. v. Buchau. Hr. Hensler, Part. v. Freiburg. Hr. Bocker, Kfm. v. Steinmauern. Hr. Huth, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Grimmer, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Löhlein, Bürgermeister von Gernsbach. Hr. Walter, Aktuar v. Waldkirch.

Goldener Karpfen. Hr. Zipperlin, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Bauer, Oek. v. Altdorf. Hr. Schneider, Oekon. v. Rottweil. Hr. Schneider, Oekon. v. Oberbergen. Hr. Alt, Notar u. Hr. Graf, Part. v. Buchen. Hr. Günther, Oekon. mit Frau v. Odenheim.

Goldener Ochse. Hr. Hirschmann, Kfm. v. Nördlingen. Hr. Roth, Landwirth von Friesenheim. Hr. Sommer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Winder, Amtsrevisor v. Mannheim. Hr. Mayer, Oekon. v. Säckingen.

Goldenes Schiff. Hr. Mayer, Fruchthdl. v. Eichtersheim. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Blumenfeld, Kfm. v. Hamburg. Hr. Marx, Kfm. v. Sandhausen.

Goldene Traube. Hr. Griebel, Kfm. v. Arnstadt. Hr. Pformer, Steinhauermeister, Hr. Herb, Oekon. v. Ittersbach. Hr. Ruf, Posthalter v. Reutlingen.

Hôtel Große. Hr. Fischer, Partik. v. Wiesbaden. Hr. Domville, Part. v. Eltville. Hr. Rindskopf, Kfm. v. Frankfurt, Hr. Fellheimer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Scholz, Kfm. v. Leipzig. Hr. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wentzler, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Meyer, Kfm. v. Rhodt. Hr. Homberger, Fabrikant v. Gießen. Hr. Hauptmann, Part. mit Frau v. Lyon.

König von Preußen. Hr. Kerth, Weinhdl. v. Birkweiler. Hr. Mapahse, Hr. Leopold u. Hr. Beykauf, Kfl. v. Breslau.

Mohren. Hr. Mayer, Lehrer v. Heidelsheim. Frl. Weiß mit Schwester v. Philippsburg.

Nassauer Hof. Hr. Kahn, Hdlsm. v. Rülzheim. Hr. Kahn, Hdlsm. v. Stuttgart.

Rheinischer Hof. Hr. Satirano, Holzhdl. v. Wien. Hr. Krauß, Hdlsm. v. Hausen. Hr. Okschenkt, Hdlsm. v. Mannheim. Hr. Lang, Baumeister v. Diedelsheim.

Ritter. Frhr. v. Beust v. Rastatt. Hr. Lang, Oek. v. Diedelsheim. Hr. Schneider, Expeditionsgehülfe v. Langenbrücken.

Römischer Kaiser. Hr. Dr. Flad von Heidelberg. Hr. Kaufmann, Fabr. v. Reutlingen. Hr. Pelz, Stud. v. Ansbach. Hr. Halher, Kfm. v. Berlin.

Silberner Anker. Hr. Fordenbacher, Holzhdl. v. Steinmauern. Hr. Eder, Holzhdl. v. Brühl. Hr. Kühn, Holzhdl. v. Edigheim.

Sonne. Hr. Oppenheimer, Kfm. v Michelfeld. Hr. Münzesheimer, Hdlsm. v. Stebbach. Hr. Kraus, Kfm. v. Petrehan. Hr. Schlegel, Gemeinderath v. Eschbach. Hr. Wimpfheimer, Hdlsm. v. Ittlingen.

Stadt Pforzheim. Hr. Lutthard, Part. v. Rotterdam. Hr. Schininger, Mechan. v. Mühlhausen. Hr. Graf, Steinhauermeister v. St. Martin.

Waldhorn. Hr. Hofmann, Kfm. v. Klingenmünster. Hr. Spielmann, Kaminfeger v. Pforzheim. Frl. Bauer v. Passau.

Weißer Löwe. Hr. Oppenheimer, Handelsm. von Gondelsheim. Hr. Bassinger, Hdlsm. v. Bauerbach.

Wiener Hof. Hr. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Körper, Weinhdl. v. Merzheim. Hr. Roth, Oekon. v. Liedolsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.